

# Jahresbericht 2024

## Stadtbibliothek Emsdetten ist Ort für Vielfalt mit "Raum für Demokratie"

### Einleitung

Die Stadtbibliothek ist ein zentraler Wissens-, Begegnungs- und Veranstaltungsort in Emsdetten. Das markante Gebäude, die denkmalgeschützte Villa Schilgen, ist eingerahmt von zwei modernen Anbauten. Das Jahr 2024 war erneut geprägt von Bauarbeiten: Es wurden die Beleuchtung, die Akustik sowie die Service- und Beratungswelt fitt für die Ansprüche an eine moderne und nachhaltige Bibliothek gemacht. Die Stadtbibliothek Emsdetten ist damit beides zugleich: ein historischer Wissensort und Zukunftsbibliothek. Sie ist ein Ort der Medien, egal ob in physischer oder digitaler Form. Die Bibliothek ist vor allem eines – ein Ort der Vielfalt, in der Demokratie gelebt wird. Anhand des Logos wandeln wir auch im Jahresbericht 2024 durch alle Orte der Bibliothek:



### Inhalt

Stadtbibliothek Emsdetten ist Ort für Vielfalt mit "Raum für Demokratie" .....	1
1   Raum für Demokratie .....	2
Ort für Vielfalt.....	2
2   Ort für Wissen und Information .....	2
Ort für Wissen .....	2
3   Ort für Ideen .....	3
4   Ort Für Familien .....	4
4   Ort für Ausstellungen.....	5
5   Bibliothek als Begegnungs- und Inspirationsort.....	5
6   Ort für Lesungen .....	6
7   Ort für Kinder.....	6
8   Ausleihen .....	7
9   Besuche.....	7
10   Finanzen.....	8
11   Personal .....	8
12   Technisches und Baumaßnahmen.....	8
13   Ausblick.....	8
14   Statistik .....	9

## 1 | Raum für Demokratie



Die bunte Graffitiwand zeigt nachhaltig für alle Menschen in Emsdetten nach außen sichtbar, für was die Stadtbibliothek steht: Sie ist ein Ort für Vielfalt, in der Demokratie gelebt wird. Die Stadtbibliothek steht allen Menschen aller Altersgruppen zur eigenen Entfaltung offen. Sie wird als „zweites Wohnzimmer“ genutzt, als Lern- oder „Chill-Ort“. Der mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Emsdetten abgestimmte „klischeefreie“ Bestand spiegelt die ganze Vielfalt der Medien wider, ebenso wie Demokratie fördernde Aktionen, Kooperationen und Vorträge.

### Ort für Vielfalt



Nicht nur das **Logo der Stadt als Ort der Vielfalt** und die **Graffitiwand** zeigen es: Die Stadtbibliothek ist ganz **offiziell „Raum für Demokratie“**. So wurde zusätzlich im Vorfeld der anstehenden Bundestagswahl am 23. Februar 2025 mit Unterstützung der Bundeszentrale für Politische Bildung im Lese-Café ein „Raum für

Demokratie“ geschaffen. Hier stehen Medien zur Inspiration und zur eigenen Meinungsbildung zur Verfügung. Alle Besucherinnen und Besucher dürfen sich außerdem dazu eingeladen fühlen, das Café und das Wohnzimmer in der Stadtbibliothek als Raum für den Austausch über das demokratische System zu nutzen. Jedoch gilt im „Raum für Demokratie“ eine grundlegende Regel: Jede Meinung sollte akzeptiert werden, auch wenn sie nicht der eigenen entspricht.

Auch **online** können Interessierte den „Raum für Demokratie“ unter **[www.emsdetten.de/stadtbibliothek](http://www.emsdetten.de/stadtbibliothek)** aufrufen. Hier gibt es unter anderem eine Medienliste und Infomaterialien der Bundeszentrale für Politische Bildung zum Thema Demokratie.



## 2 | Ort für Wissen und Information

### Ort für Wissen

Die Bibliothek versteht sich als Ort des Wissens und der Demokratieförderung.

Eine Vielzahl von Veranstaltungen (auch in Kooperationen) und der sorgfältig gepflegte Sachbuchbestand unterstützen diese Ziele. Die Hauptaufgabe einer Bibliothek besteht in der Vermittlung von Medienkompetenz. Deshalb verstärkt die Stadtbibliothek kontinuierlich das Bibliotheks-Einführungsangebot.



#### Einführungsveranstaltungen in die Bibliotheksnutzung

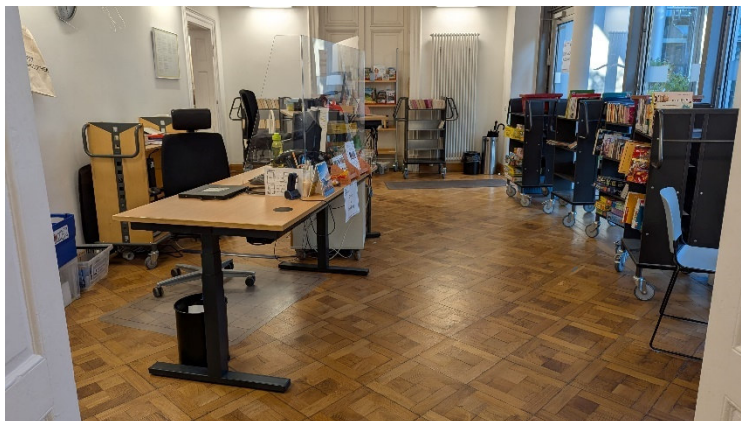
Das Team der Stadtbibliothek hat die Zahl der **Bibliothekseinführungsveranstaltungen** erneut gesteigert und das trotz Dauerbaustelle. **82-mal** (2023: 72) wurden Interessierten die verschiedenen Nutzungsmöglichkeiten der Bibliothek gezeigt. Das Angebot deckte die ganze Bandbreite der Besucherinnen und Nutzer ab: von Kindertagespflege-Gruppen bis hin zu über Senioren, die durch den Ü60-Beirat organisiert wurden, genossen das auf die einzelnen Bedürfnisse abgestimmte Programm. Facharbeits-Recherche-Trainings gehörten ebenso dazu, wie eReading-Sprechstunden. Das Gros der Bibliothekseinführungen bilden die Zielgruppe Kita- und Grundschulkinder. Neben der Josefschule nutzt seit 2024 auch die Wilhelmschule wöchentlich die Bibliothek für ihre Lesezeit.

### 3 | Ort für Ideen



Das Jahr 2024 war durchweg **geprägt** von **Bauarbeiten** und **deren Vorbereitungen**. Mit Fördermitteln des Landes NRW sowie der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW konnte ein neuer Service- und Beratungsbereich mit zukunftsgerichteten Selbstverbuchern geschaffen werden. Ebenfalls mit Hilfe von Fördergeldern konnte ein nachhaltiges Lichtkonzept für die gesamte Bibliothek mit gleichzeitiger Verbesserung der Akustik im Neubaubereich umgesetzt werden. Damit der mehr als 30 Jahre alte Neubau, in der die Kinder- und Jugendbibliothek sowie der Eingangsbereich mit Barrierefreiem Haupteingang verortet sind, zukunftsfähig gemacht werden konnten, waren bereits in der Planung gute Ideen gefragt. Die Prämisse war: Wir bauen unter laufendem Betrieb mit so wenig wie möglich baubedingten Schließtagen. Dass das geklappt hat, zeigen die Besucherzahlen (93.713), sowie die Ausleihzahlen (142.347). Vor allem aber auch die erneut hohe Zahl an Neuanmeldungen (657) trotz Baustellenbetrieb.

**Und so wurde das Baustellenjahr vom Team gestemmt:**



**Ausleihdauer** sowie **Ausleihzahl** wurden **hochgesetzt**. Die **Bibliotheksnutzenden** wurden zur „Zweigstelle“ – die Medien wurden ausgelagert. Mit Hilfe der Kollegen des **Baubetriebshofes** und der **Hausmeister** sowie unter Projektleitung des **Technischen Gebäudemanagements** wurde ein „Regale-Rückplan“ ausgeklügelt. Dieser beinhaltete z.B. die

mehrmonatige **Verlagerung des Beratungs- und Servicebereichs ins Café** der Stadtbibliothek. Damit zu jeder Zeit alle ihre Lieblingsmedien finden konnten, wurden nach jeder Regale-Rückaktion neue **Übersichtspläne** erstellt. Schöner Nebeneffekt: Die kleinen Bibliotheksgäste entdeckten ganz neue Ecken der Bibliothek, so zum Beispiel auch den Tischkicker im Jugendbibliotheksbereich. Denn da waren auch ihre heißgeliebten Comics und Gesellschaftsspiele hingewandert. Für mehrere Monate waren außerdem die Außenrückgabe sowie die Selbstverbucher-Ausleihen nicht zugänglich. Das heißt, das Bibliotheksteam musste alle Medien – wie früher – an der Servicetheke verbuchen.



Es ist dem **über die eigenen Grenzen gehenden Engagement des kompletten Bibliotheksteams sowie der überwältigenden Unterstützung und Verständnisbereitschaft der Bibliotheksnutzenden zu verdanken**, dass 2024 in Anbetracht der enormen Einschränkungen durchaus als Erfolgsjahr betrachtet werden kann. Es mag daran liegen, dass die Stadtbibliothek Emsdetten ein besonders guter Ort für besonders gute Ideen ist.

## 4 | Ort Für Familien



Besonders beim Sommerleseclub 2024 zeigte sich die Stadtbibliothek erneut als Ort für Familien. Auch hier stand alles unter dem Motto: **„Leiht uns leer!“** Trotz Baustelle und eingeschränkter Nutzungsmöglichkeiten machten mehr als **400 Leseabenteurer** bei den **12 Veranstaltungen** mit. **118**

**Leseclubmitglieder** bekamen eine **Urkunde**. Das jüngste Leseclub-Mitglied war 0 Jahre alt, ein neuer Rekord. Die Clubmitglieder nahmen das Motto sehr ernst: Das Team „Die Beast Quester“ liehen sich z.B. „ALLE“ Bände der Serie Beast Quest aus – über 60 – und sorgte so nicht nur für Highscores bei den gelesenen Buchseiten, sondern auch für erfreulich leere Regale vor der letzten Regale-Rückaktion im Herbst.

**Gefördert** wurde der Sommerleseclub in Emsdetten durch das **Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW**, die **Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken**, das **Atelier buch & kunst**, die **Emsdettener Volkszeitung** und **erstmalig auch durch Clemes Bockel Spielwaren**. Das brachte vor allem bei der großen Tombola zur Abschlussveranstaltung viele strahlende Kinderaugen.

Als echtes Familienevent wurde die Abschlussveranstaltung **gemeinsam mit „Stadt,-Land-Spielt“** im September gefeiert, einem Projekt zur Förderung des Kulturguts Spiel in der Gesellschaft. Tipps und Tricks gab es an diesem besonderen Spieletag von den Experten des **Spieletreffs „Emsdetten Spielt!“**. Groß und Klein hatten eine Menge Spaß, trotz baustellenbedingter beengter Platzverhältnisse.

Im September durfte die **Stadtbibliothek als Kooperationspartner des Schachclubs Rochade Emsdetten** dessen **40jähriges Bestehen** mitfeiern. Bei strahlendem Sonnenschein organisierte der

Schachclub ein Simultanschachturnier gegen die Großmeisterin Elisabeth Pähtz sowie das Emsdettener Eigengewächs Leonhard Ortmeier. Ortmeier hat mit seinen noch jungen Jahren bereits den Titel eines FIDE-Meisters. Eröffnet wurde das Turnier auf der abgesperrten Kirchstraße vor dem neuen Bibliotheksgarten mit einem ersten Zug durch Bürgermeister Oliver Kellner. Dieser Eröffnungszug wurde dann erwidert von Robert Wajlonis, Stadtdirektor der Polnischen Partnerstadt Chojnice. Die enge Kooperation mit dem Schachclub Rochade Emsdetten macht die Stadtbibliothek immer mehr zu einem gemeinsamen Ort für alle Altersgruppen – eben zu einem Ort für Familien vom Enkel bis zur Oma.

### 4 | Ort für Ausstellungen



**STADTBIBLIOTHEK**  
ORT FÜR AUSSTELLUNGEN

Die **Wanderausstellung „Jugend gestaltet“** fand erstmals in den Sommerferien **während des Sommerleseclubs** statt – die Eröffnung wurde gemeinsam mit dem SLC-Start im **neu gestalteten Bibliotheksgarten** gefeiert. Ebenso wie für die bereits zum zweiten Mal stattfindende Sonderausstellung „Schachwelten“ konnten für die Ausstellung die begehrten Stempel gesammelt werden. Gepaart war die Schachausstellung erneut mit Workshops des Schachclub Rochade Emsdetten. Insgesamt gab es im Jahr 2024 sechs Ausstellungen. Anlässlich des **Tages der Seltenen Erkrankungen am 29. Februar** konnte durch den **Inklusionsbeirat** der Stadt Emsdetten eine ganz besondere Ausstellung in die Stadtbibliothek geholt werden. Mehrere Wochen lang war die Ausstellung „**Waisen der Medizin**“ zu bestaunen. Mit der Ausstellung im **Mai „Kinder hinterlassen Spuren“** stellten erstmals die **ganz kleinen Künstlerinnen und Künstler** in der Stadtbibliothek aus. Drei Kindertagespflegepersonen hatten die farbenfrohen Kunstwerke aus Fuß- und Handabdrücken gemeinsam mit ihren Kids anlässlich der **Woche der Kindertagespflege** geschaffen. Eine weitere Premiere gab es in Sachen Ausstellungsart: Das Projekt „**Netzwerk**“ stellte mit Unterstützung von Stroetmanns Fabrik **Textilkunst** in der Stadtbibliothek aus. Nachdem im Sommer mit Vollendung des Bibliotheksgartens seine Skulptur „**Die sieben Nothelfer**“ wieder an seinen Ursprungsort zurückkehren konnte, stellte der **Künstler Martin Hermes** als erster Künstler nach der Herbstpause wieder aus und eröffnete so die renovierten Räumlichkeiten. Trotz Baustelle konnten mit Kooperationspartnern außerdem zumindest kleinere „**Popup-Ausstellungen**“ realisiert werden, z.B. anlässlich der Nachhaltigkeitswochen oder die **Wanderausstellung „300 Jahre Max-Clemens-Kanal“**.

### 5 | Bibliothek als Begegnungs- und Inspirationsort



Trotz beengter Verhältnisse nutzten die Menschen in Emsdetten ihre Bibliothek als Begegnungs- und Inspirationsort. So trifft sich seit 2024 zweimal im Monat regelmäßig ein über den Ü60-Beirat organisierter **Skattreff** am liebsten im Café. Als das aber Baustellenbedingt nicht möglich war, traf man sich auch im 1. OG und arrangierte sich mit den **Deutschkursen** oder auch den Kindern der **Schreibwerkstatt**, die in den Herbstferien mit KI-gestützter Zaubertinte ihre ersten Versuche als angehende Autorinnen und Schriftsteller tätigten. Schülerinnen, Studierende oder Azubis nutzen die Bibliothek als **Lernraum**. Damit Sie ungestört arbeiten und lernen zu können, können sie seit 2024 dafür **das „Fernsehzimmer“ buchen**. Es ist mit **Bildschirm und Videokonferenztechnik** ausgestattet.

Seit Ende 2024 befindet sich im Fernsehzimmer auch ein **Vierfarb-3D-Drucker**. Er wurde durch die **Förderplattform Heimatpower.de** der **Kreissparkasse Steinfurt** möglich. Das „Fernsehzimmer“ ist also ab sofort auch Medienlabor für das von der Stiftung Lesen geförderte Kooperationsprojekt media.lab mit Lernen fördern e.V. Zukünftig soll es für alle Emsdettener möglich sein, eigene 3D-Drucke mit Hilfe des Bibliothekspersonals anfertigen zu können.



### 6 | Ort für Lesungen



**STADTBIBLIOTHEK**  
ORT FÜR LESUNGEN

Die Lesungen litten 2024 am meisten unter der Dauerbaustelle. So gab es zwischen Mai und November keine Lesungen für Erwachsene. Das war aus Sicherheits- und Platzgründen nicht möglich. Highlights gab es dennoch: Zum Beispiel den ersten „**Mädelsabend**“ im Frühjahr mit **Lara Holthaus** „Blinding Lights“ und Kim Leopold.

Für Lara Holthaus war der Mädelsabend gleichzeitig ein Heimspiel, denn die Wahlhamburgerin ist in **Emsdetten aufgewachsen** und hat sogar als **Schülerin in der Stadtbibliothek gearbeitet**.

Friedrich-Bödecker-Kreis NRW e. V. geförderte Lesungen

In der Stadtbibliothek fanden 2024 **außerdem 6** (geschlossene) **Lesungen** für **zwei** verschiedene **Kindergärten** (Heidi Leenen) und **zwei Grundschulen** bzw. **OGS** (Akram El-Bahay) statt. Außerdem las Antje Wagner für die **achten und neunten Klassen** der Geschwister-Scholl-Realschule (GSS). Alle geschlossenen Lesungen wurden mitfinanziert durch den Friedrich-Bödecker-Kreis NRW e.V. aus Mitteln vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.

### 7 | Ort für Kinder



**STADTBIBLIOTHEK**  
ORT FÜR KINDER

Kinder an das Lesen heranzuführen ist eine der wichtigsten Aufgaben der Bibliothek. Mit regelmäßigen Bilderbuchkinos und Wissensveranstaltungen findet der Veranstaltungsreigen für Kinder jährlich am Vorlesetag im November seinen Höhepunkt. Keine Pause gab es deshalb bei den Kinder-Veranstaltungen. Diese wurden vom

Veranstaltungsbereich in das Fernsehzimmer oder die Kleinkinderecke verlegt. Das war oft sehr eng, dafür aber auch sehr kuschelig. Hauptsache es wurde vorgelesen.

Ehrenamtliche Lesepaten

Die Ehrenamtlichen Vorlesepatinnen und -paten sind der Garant für den Erfolg der regelmäßigen Kinderveranstaltungen in der Stadtbibliothek. **Herr Mock** verrät Kindern ab sechs Jahren jeden ersten Mittwoch im Monat bei **Wissen & Co.** fast alles über ein von den Kids ausgesuchtes Thema. Für die **Kleinsten ab zwei Jahren** liest **Dagmar Linke** jeden zweiten Samstag im Monat. Jeden dritten Samstag im Monat ab es auch 2024 **deutsch-ukrainisches Bilderbuchkino** mit **Herrn Huber** und einer **ukrainischen Muttersprachlerin**. Für **Kinder ab vier Jahren** las **Wolfgang Huber** außerdem jeden zweiten Mittwoch im Monat. Am letzten Mittwoch im Monat liest seit 2024 Ralf Böhn „Neue Welten“ zum Weiterbauen – mit Lego und Kapla-Bausteinen. Den letzten Samstag im Monat veranstaltet **Mike Brockhöft** das **interaktive Bilderbuchkino „Onilo“**.

2024 war mittwochs und samstags regelmäßig **Waffeltag** mit Stroetmanns Fabrik.

Waffeln von der Lenkungsgruppe Fairtradetown Emsdetten gab es zu allen Sonder-Kinder- und Familien-Veranstaltungen, natürlich auch zum Vorlesetag im November.



## 8 | Ausleihen

Das Jahr 2024 war für die Stadtbibliothek Emsdetten ein außergewöhnliches Jahr, geprägt von umfassenden Baumaßnahmen, die den Bibliotheksbetrieb stark beeinflussten. Um den Nutzerinnen und Nutzern trotz der Einschränkungen weiterhin einen möglichst reibungslosen Zugang zu Medien zu ermöglichen, wurden zwischen Mai und Dezember 2024 wesentliche Anpassungen der Leihbedingungen vorgenommen:

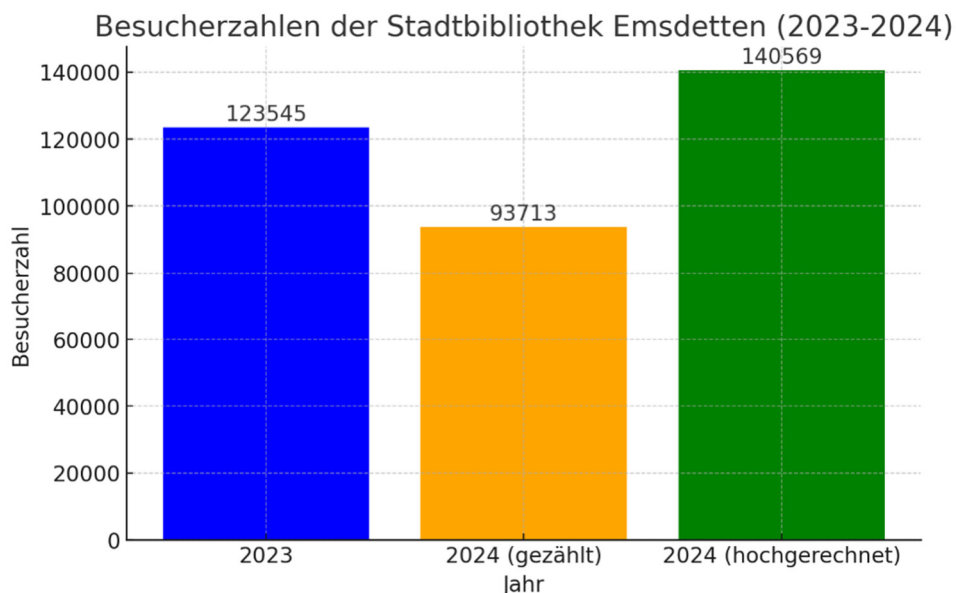
Die Leihfrist für alle Medien wurde von 4 bzw. 2 Wochen auf pauschal 120 Tage verlängert.

Die maximale Anzahl an ausleihbaren Medien pro Bibliotheksausweis wurde von 30 auf 50 erhöht.

Diese Maßnahmen führten erwartungsgemäß zu einem signifikanten Rückgang der physischen Ausleihen, da die verlängerte Leihfrist dazu führte, dass Medien länger im Besitz der Nutzerinnen und Nutzer blieben und erst später zurückgegeben wurden. Insgesamt wurden im Jahr 2024 142.347 Medien entliehen, was einem deutlichen Rückgang gegenüber 2023 entspricht (209.668 Entleihungen). Besonders betroffen waren wie erwartet die physische Medien, deren Ausleihe im Vergleich zum Vorjahr um fast 40 % sank. Hier muss man die drastisch geänderten Leihfristen mit einrechnen. Einzig die Nutzung von E-Medien über „muensterload“ konnte einen leichten Zuwachs verzeichnen (+7,1 %).

## 9 | Besuche

Die Besucherzahlen in der Stadtbibliothek Emsdetten wurden im Jahr 2024 durch die Baumaßnahmen erheblich beeinflusst. Ein zuverlässiger Vergleich mit dem Vorjahr gestaltet sich schwierig, da der Besucherzähler ca. vier Monaten lang außer Betrieb war.



Für die verbleibenden acht Monate wurden 93.713 Besucherinnen und Besucher gezählt. Unter der Annahme, dass die durchschnittliche monatliche Besucherzahl dieser acht Monate repräsentativ für das gesamte Jahr ist, ergibt sich eine **Hochrechnung von 140.570 Besucherinnen und Besuchern** für das Gesamtjahr 2024.

Vergleicht man diesen Wert mit den 123.545 Besuchen im Jahr 2023, zeigt sich ein Anstieg um etwa 14 %. Dies deutet darauf hin, dass trotz der Einschränkungen durch die Baumaßnahmen das Interesse an der Bibliothek hoch blieb und möglicherweise sogar neue Nutzergruppen erreicht wurden.

### 10 | Finanzen

Im Jahr 2024 wurden durch Gebühren, Eintrittskarten sowie den Medienflohmarkt 35.865,59 Euro eingenommen (2023: 40.917,53 Euro). Der Rückgang der Einnahmen ist auf mehrere Faktoren zurückzuführen:

Zwischen Mai und November fanden keine Veranstaltungen für Erwachsene statt, wodurch Eintrittsgelder entfielen.

Aufgrund der Baumaßnahmen war die Außenrückgabe für rund sechs Monate nicht nutzbar, sodass viele Medien nicht fristgerecht zurückgegeben werden konnten. Kurzfristige Schließtage durch die Baustelle reduzierten zusätzlich die Möglichkeiten zur pünktlichen Rückgabe von Medien. Mit besonders langen Leihfristen (120 Tage) sowie großer Kulanz bei nicht fristgerechter Rückgabe kam es zu weniger Mahngebühren als in den Vorjahren.

Im Jahr 2024 konnten Drittmittel in Höhe von 42.000 Euro eingeworben werden, darunter 2.000 Euro an Spendengeldern.

### 11 | Personal

Die Stellvertretende Leiterin Kathrin Strähle hat nach dem Weggang von Christoph Höwekamp ab 01.01.2024 die Leitung der Stadtbibliothek übernommen. Seit Juli 2024 hat Teresa Weiermann die Stellvertretende Leitung inne. Seit 01.08.2024 hat die Stadtbibliothek mit Jamie-Lee Tripke zudem eine neue Auszubildende.

### 12 | Technisches und Baumaßnahmen

Im Sommer 2024 konnte der neue Bibliotheksgarten eingeweiht werden. Das Team des Baubetriebshofes hat diesen mit Sonnenliegen, Schach- und großem Steintisch ausgestattet. Die Wege wurden mit recycelten Pflastersteinen versehen. Die Beete wurden bepflanzt.

Zwei Förderprojekte wurden ab Mai zeitgleich durchgeführt. So wurde einmal ein nachhaltiges Lichtkonzept für die gesamte Bibliothek umgesetzt. Außerdem entstand eine neue Service- und Beratungswelt mit drei modernen und barrierefreien Selbstverbuchern sowie zwei höhenverstellbaren Service- und Beratungsschaltern. Ausführliche Informationen zu beiden Förderprojekten sind auf der [Informationsseite zu Förderprojekten](#) der Stadt Emsdetten zu finden.

### 13 | Ausblick

#### Digitales Angebot wird erweitert

Ab **1. Juni 2025** kann die Stadtbibliothek ein neues digitales Angebot anbieten. Neben Münsterload gibt es dann auch **Overdrive für die Ausleihe von eMedien**. Das neue Angebot ist ausschließlich in englischer Sprache und versteht sich als Ergänzung zum Onleihe-Angebot. Ebenso wie Münsterload ist Overdrive eine Verbundausleihe mit benachbarten Bibliotheken.

Ab **1. Juli 2025** wechselt die Stadtbibliothek die **Bibliotheksoftware**. Die Firma datronicsoft hat den Zuschlag bekommen. Die neue Software wird eine eigene App sowie den viel gewünschten eAusweis beinhalten. Die Neuanmeldung wird zukünftig papierlos erfolgen.



### Waffeltage mit Fairtradetown Emsdetten

Auch 2025 gibt es weiter Waffeltage. Die Steuerungsgruppe von Fairtradetown Emsdetten bietet in unregelmäßigen Abständen mittwochs oder samstags faire Waffeln, Schokolade und Heiß- und Kaltgetränke gegen Spenden an. Sobald ein Waffeltag feststeht, wird er auf Website, über Social-Media und Plakate angekündigt.

## 14 | Statistik

Die Statistischen Zahlen müssen immer in Relation zu den ganzjährigen Bauarbeiten unter laufendem Betrieb betrachtet werden.

Nutzung der Stadtbibliothek	2024	2023
Besuche absolut	93.713	123.545
Öffnungstage insgesamt	284	294
Besuche je Öffnungstag <sup>1</sup>	330	420
Ausleihen je Öffnungstag <sup>1</sup>	501	625
Öffnungsstunden insgesamt	1.714	1.736
Nutzende gesamt	2.880	6.401
davon Neuanmeldungen	657	863
davon nutzen muensterload	699	674
Neuanmeldungen muensterload	213	198
Kundinnen und Kunden bis 12 Jahre	1.259	2.203
Kundinnen und Kunden 13 - 60 Jahre	1.180	3.363
Kundinnen und Kunden über 60 Jahre	441	835
<b>Gesamtmedienbestand (physische Medien)</b>	<b>40.313</b>	<b>38.494</b>
davon Sachliteratur	9.851	7.111
davon Kinder- und Jugendliteratur	12.342	12.842
davon Belletristik	8.126	8.885
davon Zeitschriften	1.689	1.246
davon Non-Book-Medien	8.305	7.603
E-Medien-Lizenzen (Verbund muensterload)	46.418	50.791
Zugang / Neuanschaffungen (ohne E-Medien)	4.936	4.565
Abgang / Abbuchungen (ohne E-Medien)	3.575	7.782
Erneuerungsquote (Ziel > 10%)	12,20%	11,70%

	2024	2023
<b>Ausleihen gesamt</b>	<b>142.347</b>	<b>209.668</b>

<sup>1</sup> Inkl. neuem Öffnungstag (Montag von 14-18 Uhr).

<b>Physische Ausleihen gesamt</b>	<b>114.814</b>	<b>183.958</b>
davon Sachliteratur	11.762	17.602
davon Belletristik	22.923	29.594
davon Kinder- und Jugendliteratur	45.139	72.775
davon Zeitschriften	3.831	6.520
davon Non-Book-Medien	30.199	55.344
<b>E-Medien Ausleihen muensterload</b>	<b>27.533</b>	<b>25.710</b>
Auswärtiger Leihverkehr	36	30
<b>Veranstaltungen insgesamt<sup>2</sup></b>	<b>502</b>	<b>528</b>
davon Einführungen in die Bibliothek	82	72
davon Veranstaltungen für Kinder	100	193
davon Ausstellungen	6	7
davon Veranstaltungen für Erwachsene	12	14
davon Sonstige (z.B. in Kooperation)	4	5
<b>Teilnehmende Bibliotheksveranstaltungen</b>	<b>3.025</b>	<b>4.646</b>
<b>Teilnehmende insgesamt<sup>3</sup></b>	<b>6.537</b>	<b>7.870</b>

<b>Team Stadtbibliothek</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>
Stellen lt. Stellenplan	7,9	7,9
Fortbildungsstunden	260	250

<sup>2</sup> davon 297 Deutschkurs-Termine in der Bibliothek

<sup>3</sup> Sowie 24 Skatnachmittage organisiert vom Ü60-Beirat.